
C2 Lokales

CDU freut sich über Genehmigung der Sekundarschule



Bernhard Marewski sagt zur Sekundarschule: „Ein voller Erfolg.“ FOTO: KARHU

LEVERKUSEN (US) Die Bezirksregierung hat der Stadt die Errichtung der Sekundarschule genehmigt. Sie soll am Standort Neukronenberger Straße gestartet werden. Der oft ideologisch von CDU und SPD geführte Kampf um eine dritte Gesamtschule scheint damit – zumindest derzeit – beendet zu sein. Auch die teils heiß diskutierte Zusammenarbeit mit der neuen Burscheider Gesamtschule ist kein Thema mehr. Die Sekundarschul-Genehmigung sei „ein voller Erfolg“, kommentierte Ratsherr Bernhard Marewski, schulpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion. Den Weg zur Sekundarschule habe die CDU-Fraktion mit ihren Partnern im Rat sowie der Verwaltung im Jahr 2013 angestoßen, erinnerte er. Der ehemalige Lehrer des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums hatte maßgeblichen Anteil an den Vorbereitungen der Sekundarschulentscheidung. „Ich freue mich sehr, dass die Arbeit der Fachverwaltung mit Lehrern, Eltern, Schülern sowie der Politik Früchte trägt und fortgesetzt werden kann.“ Als „kleine Schwester der Gesamtschule“ biete die Sekundarschule längeres gemeinsames Lernen und offene Wege zum Abitur – entweder am Werner-Heisenberg-Gymnasium oder am Berufskolleg Opladen.